

Electrical Schematics

Ursprungs-Ziel-Pfeil-, Querverweis-, Abbruchstelleninformation

SOLIDWORKS

Electrical

Modul:

Electrical Schematics

Gilt für:

Versionsübergreifend

Status:

12.01.2022

Erstellt mit:

Electrical 2022SP0

Einleitung

Die Ursprungs-Ziel-Pfeile, auch bekannt als Querverweise oder Abbruchstellen, zeigen in SOLIDWORKS Electrical Schematics standardmässig die Seitenzahl und Spaltennummer an und somit wo ihr gegenüberliegendes Symbol zu finden ist. Ist dies jedoch nicht genug oder eindeutig, müssen weitere Informationen angegeben werden.

Oft wird hier das Aequipotential, die Leiterkennzeichnung oder eine Signalbezeichnung genutzt.

Anleitung

Der flexibelste und effizienteste Weg, den Ursprungs-Ziel-Pfeilen ergänzende Informationen anzuhängen, ist via Formel in der Projektkonfiguration. Diese Ergänzung hat Gültigkeit für alle Ursprung-Ziel-Pfeile, unabhängig des genutzten Symbols.

Electrical Schematics

Beim Ergänzen der markierten Formel stellt sich die Frage, welches Attribut genutzt werden soll. Dies kommt ganz auf Ihre Wünsche und Situation an. Oft wird das Attribut des Leiteräquipotentials verwendet, welches via Doppelklick auf dem Leiter aufgerufen und auch auf diesem eingeblendet werden kann. Das Leiteräquipotential kann via Formel in den Leitereigenschaften automatisch berechnet werden.

Alternativ kann auch das Feld "Signal" des Leiters genutzt werden.

Für beide Attribute gilt sinngemäss das gleiche Vorgehen. Hier exemplarisch am häufiger verwendeten Aequipotential dargestellt. Rufen Sie zum Anpassen die Projekteigenschaften, **ElectricalProjekt > Konfigurationen > Kennzeichnung** auf. Starten Sie den Formeleditor für die Ursprung-Ziel-Formel.

Electrical Schematics

Ergänzen Sie diese Formel mit dem Attribut EQUIPOTENTIAL_TAG für das Aequipotential, resp. mit dem Attribut EQUIPOTENTIAL_SIGNAL für den Signalwert.

Hierbei könnte der Syntax wie folgt aussehen. Die IIF-Verzweigung bewirkt, dass das Trennzeichen nur dann angezeigt wird, wenn auch das Aequipotential, resp. das Signalattribut einen Wert enthält. Die Formel wäre zu ergänzen mit:

→ + IIF(EQUIPOTENTIAL_TAG==0, "", "-" + EQUIPOTENTIAL_TAG)

Das Resultat ist damit wie folgt:

Electrical Schematics

Eindeutige ID: #1555

Verfasser: n/a

Letzte Änderung: 2022-06-19 13:35